



STADT **LIPPSTADT**

## Vorlage Nr.

# 115/2005

FB 6 / Bauen

in öffentlicher Sitzung

in nichtöffentlicher Sitzung

### Beratungsfolge

Haupt- und Finanzausschuss

### Sitzungstermin

09.05.2005

### TOP

**Aufhebung der Haushaltssperre bei der Haushaltsstelle  
9.331.9351 'Anschaffung von vermögenswirksamen Ausstattungsgegenständen' - Stadttheater**

### Beschlussvorschlag

Der Sperrvermerk bei der Haushaltsstelle 9.331.9351 'Anschaffung von vermögenswirksamen Ausstattungsgegenständen' – Stadttheater, wird aufgehoben.

### Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschluß-Vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluß
-------------------------------------	---	----	------	------------	--	--

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

<b>Finanzielle Auswirkungen ?</b>		ja	
<b>Gesamtausgaben der Maßnahme</b>	<b>15.000,00 €</b>	<b>Eigenanteil</b>	<b>100 %</b>
<b>Haushaltsstelle</b>	9.331.9351		
<b>Veranschlagung</b>			
im Verwaltungshaushalt		mit	€
im Vermögenshaushalt		mit	15.000,00 €
<b>Verpflichtungsermächtigung im Haushalt</b>		i.H.v.	€
<b>Über-/außerplanmäßige Ausgaben</b>		€	Sichtvermerk Kämmerei
<b>Deckung durch Mehreinnahmen bei</b>			
Hhst.		€	
Hhst.		€	
<b>Einsparungen bei</b>			
Hhst.		€	
Hhst.		€	
Hhst.		€	
<b>Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt:</b>	entfällt		

### Sachdarstellung

Der Rat der Stadt Lippstadt hat in seiner Sitzung am 28.02.2005 in dem Beschluss über die Haushaltssatzung für die Anschaffung einer Übertragungsanlage für Hörgeschädigte einen Mittelansatz in Höhe von 15.000,- € beschlossen. Dieser Ansatz wurde mit einem Sperrvermerk versehen, der eine Mittelverwendung erst nach und in Höhe einer fundierten Kostenermittlung ermöglicht.

Anlässlich einer gemeinsam mit der KWL erfolgten Ortsbesichtigung der im Landestheater Detmold installierten Anlage soll nunmehr eine Ausführung in Stereo-Ton sowie die Möglichkeit des Anschlusses von darbietereigenen Übertragungsanlagen erfolgen.

Nach einer ersten Kalkulation belaufen sich die Kosten für die zu installierenden Materialien auf ca. 10.800 €. Hinzu kommt die erforderliche Elektroinstallation innerhalb des Stadttheaters zu den entsprechenden Regieräumen. Die Kosten hierfür werden auf ca. 4.200 € beziffert.

Nach Rücksprache mit Herstellern ist nach bisher vorliegenden Informationen davon auszugehen, dass der Gesamtkostenrahmen in Höhe von 15.000 € insbesondere vor dem Hintergrund des noch durchzuführenden Ausschreibungsverfahrens eingehalten werden kann.

Die erforderlichen Arbeiten sollen aufgrund der geschätzten Auftragssumme und des eingeschränkten Bieterkreises gemäß der Vergabeordnung der Stadt Lippstadt beschränkt ausgeschrieben werden.

Um die Baumaßnahme ausschreiben zu können, wird vorgeschlagen, den Sperrvermerk aufzuheben.